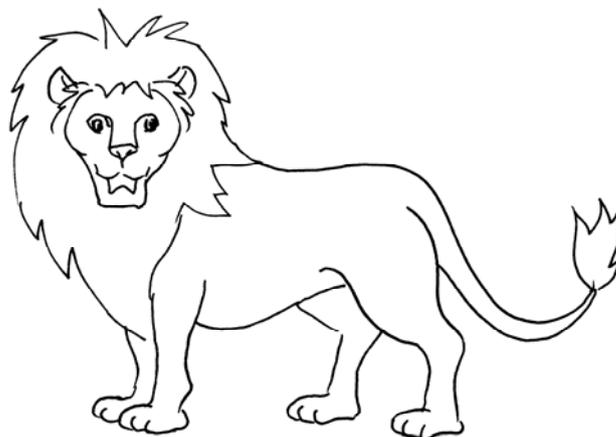
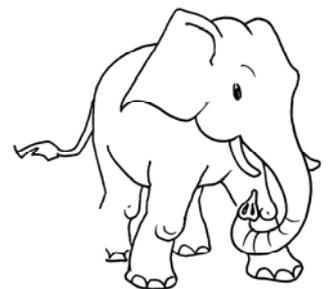
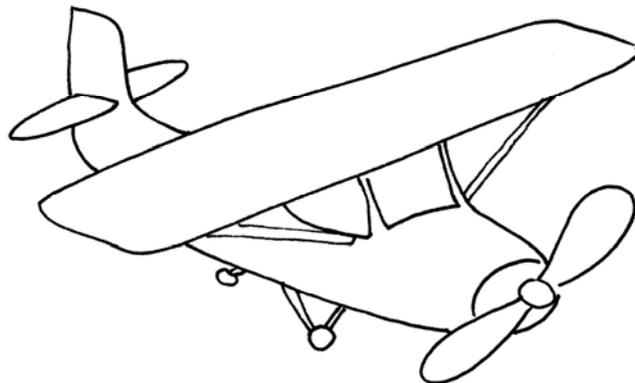
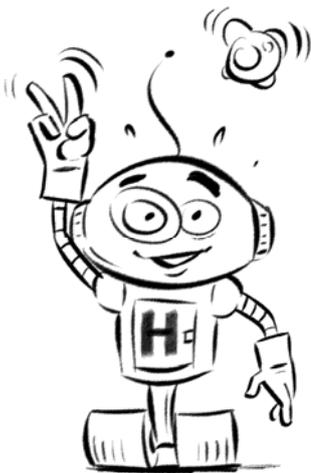
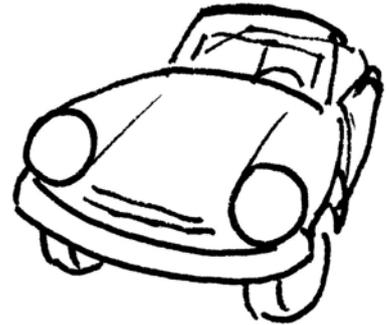
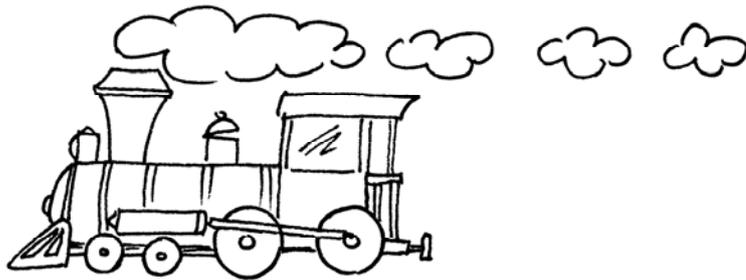


## Grüne Kraft

Lass dir den Text „Grüne Kraft“ vorlesen. Hör ganz genau zu.  
Nur ein Bild passt zum Text. Kreise es ein.  
Male alle anderen Bilder an.





## Themenkooperationen

Die Buchklub-Magazine enthalten fallweise „Themenkooperationen“ mit Partnern aus öffentlichen Institutionen, Wirtschaft und Kultur, um aktuelle Themen für Kinder verständlich aufzubereiten. Diese Partner unterstützen die Produktion der Buchklub-Magazine mit einem Druckkostenbeitrag und leisten damit einen Beitrag zur Leseförderung.

Werbung für Produkte oder Marken ist (entsprechend den Regelungen des Bildungsministeriums) grundsätzlich strikt ausgeschlossen. Ziel ist es vielmehr, die LeserInnen im Sinn der Unterrichtsprinzipien zu informieren.

## Information für SchülerInnen

Auf der Seite „Grüne Kraft“ erhältst du Informationen über eine Elektrolokomotive.

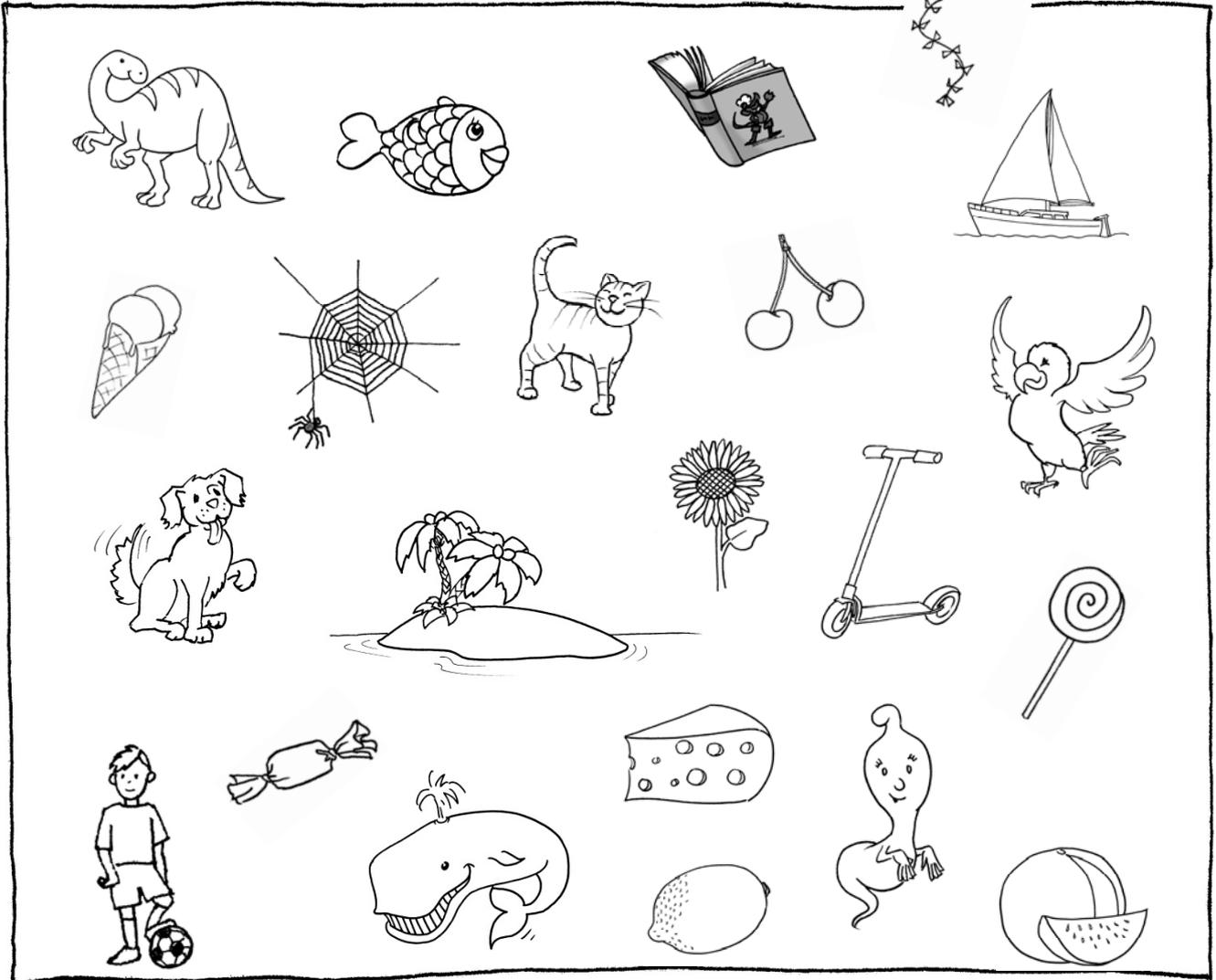
Diese Seite haben wir gemeinsam mit den ÖBB gestaltet. ÖBB heißt „Österreichische Bundesbahnen“.

Diese betreiben die meisten Züge und Busse, die in Österreich unterwegs sind. Die ÖBB kümmern sich auch um die Bahnhöfe, das Schienennetz und die technischen Anlagen.

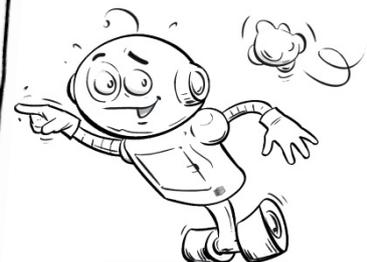
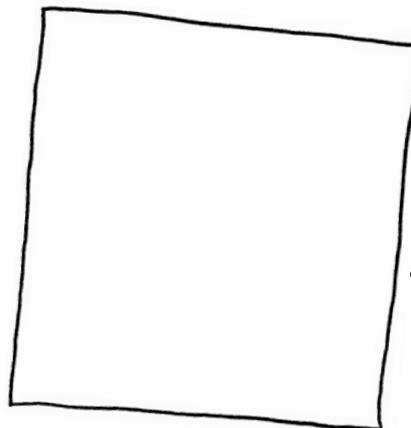


## Oskar liebt ...

Oskar liebt viele Dinge. Was liebst du? Kreise ein!

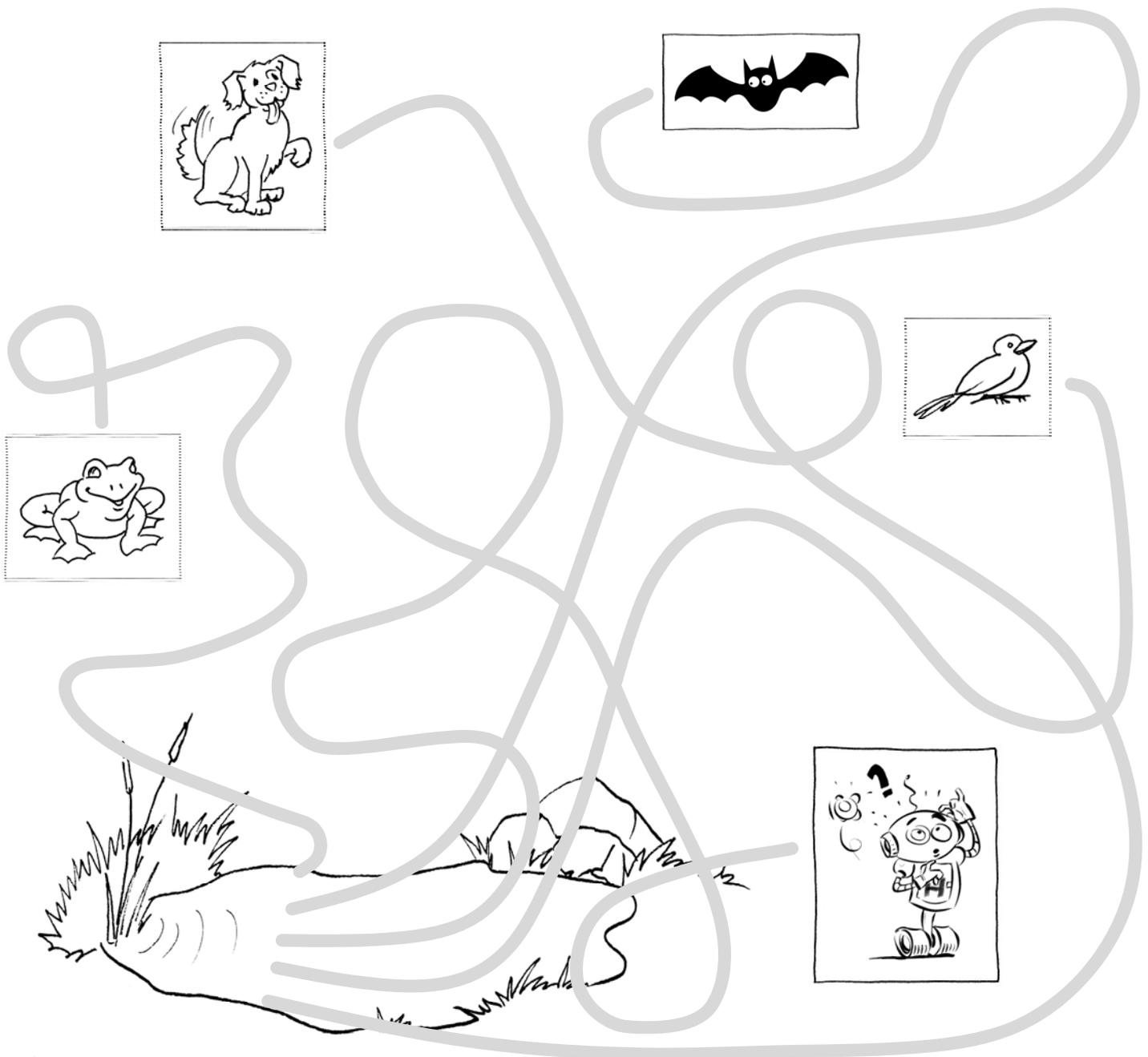


Fällt dir noch etwas ein,  
das du besonders gerne hast?  
Vielleicht dein liebstes  
Spielzeug, dein Lieblingstier  
oder doch etwas ganz anderes?  
Zeichne!



## Achtung, Pfütze! (A)

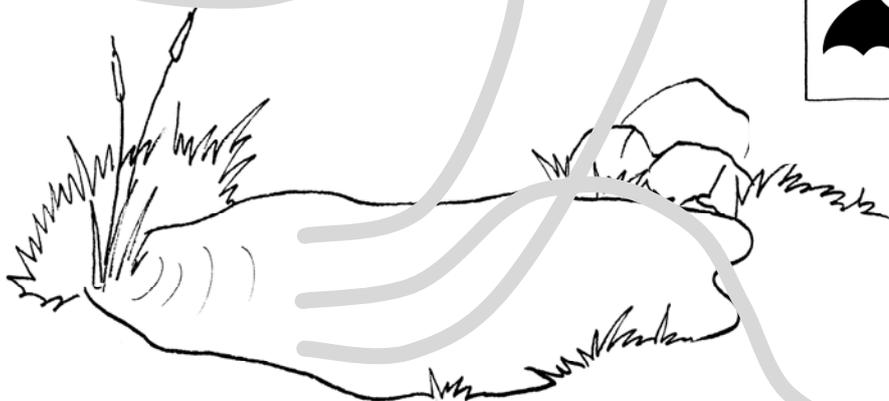
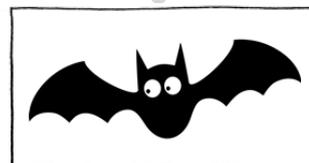
Der Hund, die Fledermaus, die Unke und der Vogel wollen in die Pfütze springen. Hiro und Pi wollen auch hineinhüpfen. Folge den Wegen zuerst mit deinen Augen, dann mit deinem Finger und zum Schluss mit deinen 3 Lieblingsbuntstiften.



Male die Bilder jetzt in den richtigen Farben an!

## Achtung, Pfütze! (B)

Der Hund und die Fledermaus wollen in die Pfütze springen.  
Hiro und Pi wollen auch hineinhüpfen.  
Folge den Wegen zuerst mit deinen Augen, dann mit deinem  
Finger und zum Schluss mit deinem Lieblingsbuntstift.



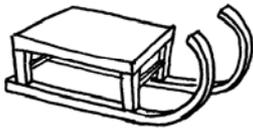
Male die Bilder jetzt bunt an!



## 4 seasons

Turn to page 24 of your PLOP magazine.  
Listen to the man saying the English words.  
Shout them out when he tells you to!

Now connect the words and pictures. Draw a line.  
Use different colours.



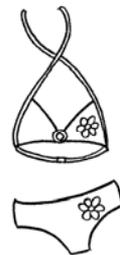
spring  




summer  




autumn  

winter  






## Denk-Abenteuer: ICH + DU

Warum sehen wir so verschieden aus?

Setzt euch zu zweit gegenüber und überlegt, was an euch unterschiedlich ist.

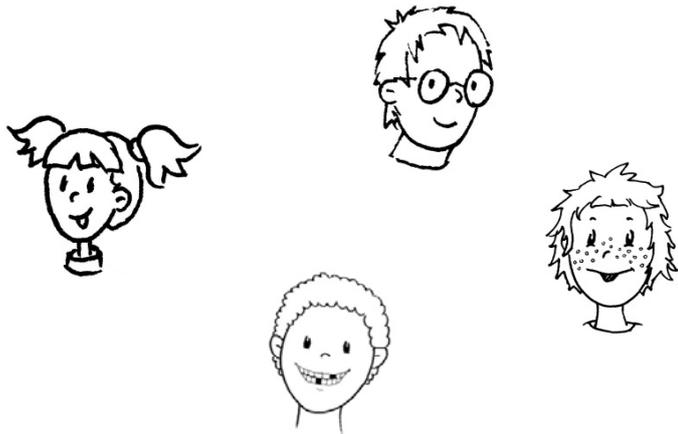
Sind eure Augenfarben, eure Augenform, eure Lippen, Ohren ... anders?

Danach soll jedes Kind im Sitzkreis etwas Passendes nennen.

„Anhand welcher Dinge kann man sich unterscheiden?“

Die Runde geht so lange, bis niemandem mehr etwas einfällt:

- Augen,
- Haare,
- Gesichtsform,
- Hautfarbe,
- Größe,
- Interessen,
- Familien,
- Zuhause/Wohnen,
- Nationalität,
- Sprachen ...



Wer sieht seinen Eltern ähnlich?

Hat jemand die gleiche Augenfarbe wie sein Papa?

Hat jemand ähnliche Haare wie seine Mama?

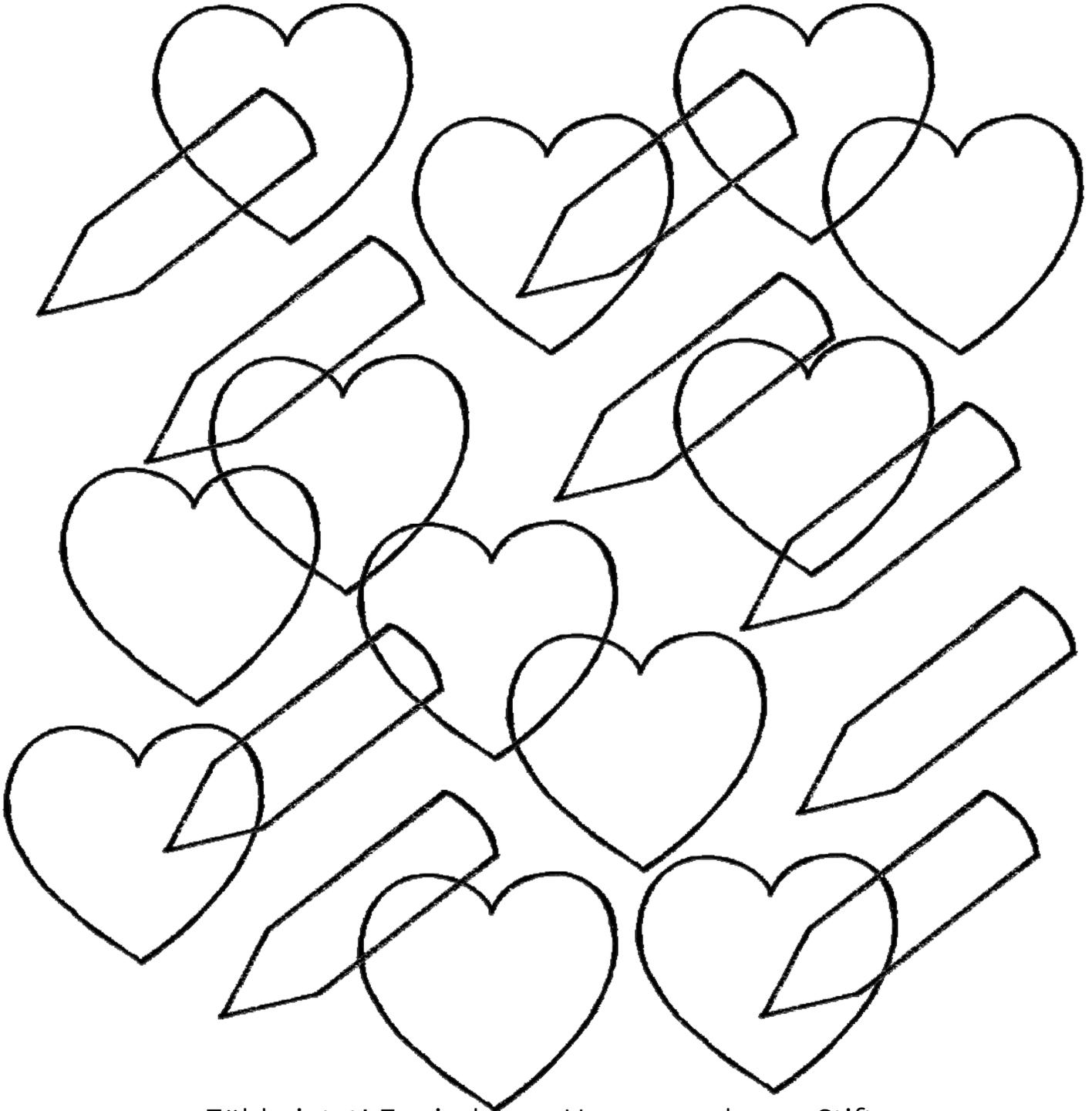
Die Kinder, die Sommersprossen haben, haben sicher auch Familienmitglieder, die Sommersprossen haben.

Sehen sich Oma und Mama auch ähnlich, oder Opa und Mama?



## Ich hab Dich lieb!

Spure die Herzen rot und die Stifte blau nach. Findest du alle?

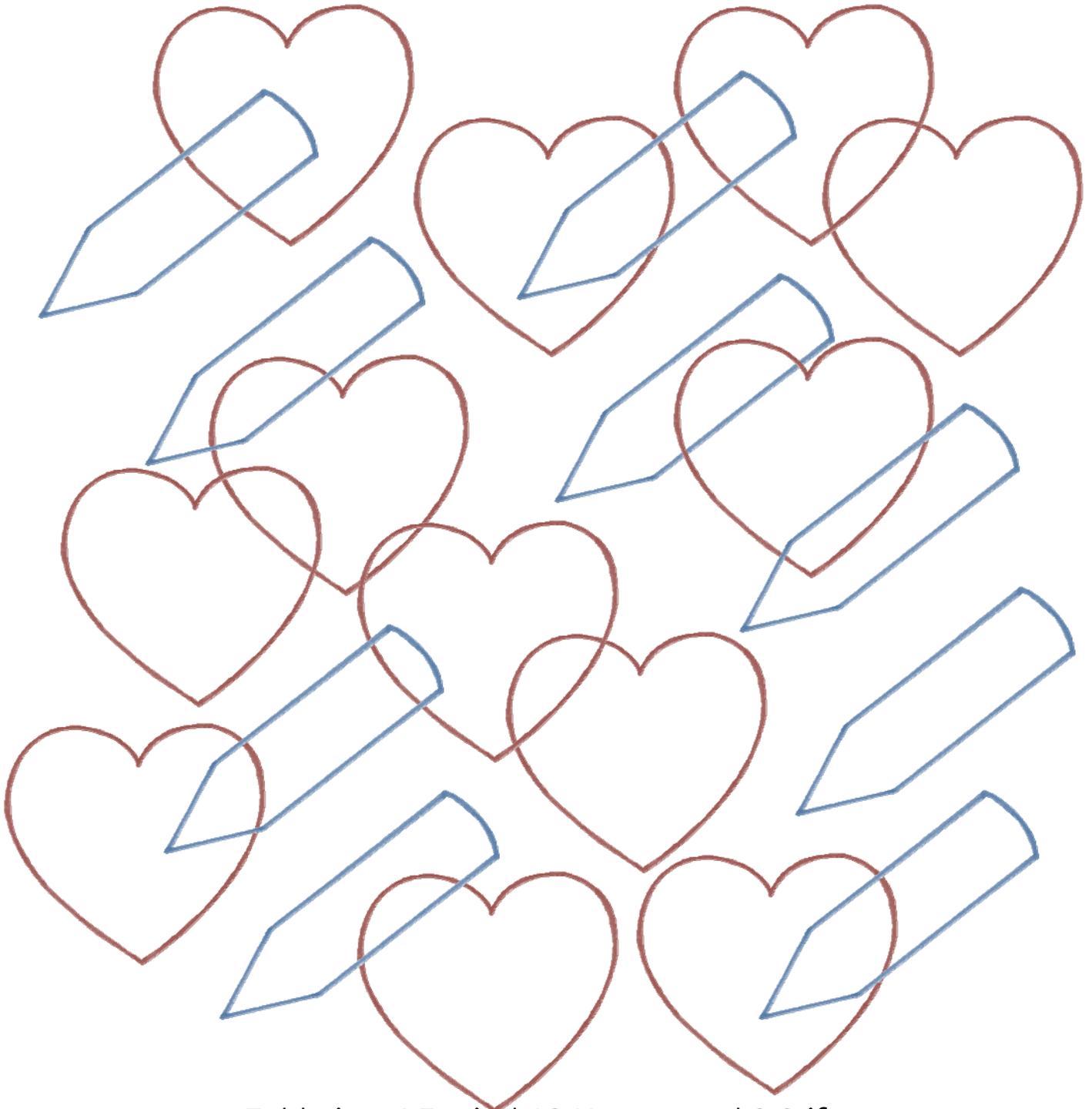


Zähle jetzt! Es sind \_\_\_\_ Herzen und \_\_\_\_ Stifte.



# LÖSUNG

## Ich hab Dich lieb!



Zähle jetzt! Es sind 12 Herzen und 9 Stifte.

Seiten	BIST	Ideen & Bausteine für den Unterricht
4 Woher kommst du?		<p><b>Woher kommst du?</b> Dieses Spiel ist eine Möglichkeit, einander besser kennenzulernen: Musik spielt, alle SchülerInnen gehen durch den Raum. Sobald die Musik stoppt, stellen sich je zwei Kinder zusammen. Jetzt stellt die LP eine Frage, die sich die beiden gegenseitig beantworten. (z. B. Woher kommst du? Wie heißt dein Lieblingstier?)</p>
5 Hallo du!		<p><b>Namenssalat</b> Ein Sitzkreis wird gebildet. Ein Kind steht in der Mitte. Die LP sagt den Namen eines sitzenden Kindes. Das Kind in der Mitte muss jetzt zu dem genannten Kind laufen und versuchen, es am Bein zu berühren. Dieses Kind ruft aber schnell den Namen eines anderen Kindes aus dem Kreis. Passiert das, bevor es selbst berührt wurde, muss der Spieler aus der Mitte zu dem neu genannten Kind laufen. Das geht so lange, bis ein Kind im Kreis schnell genug berührt wurde.</p>
		<p><b>Wir wollen Freunde sein</b> <u>Material:</u> Ölkreiden, weißes und schwarzes Zeichenpapier (DIN A3) in Klassenstärke</p> <p>Jedes Kind schreibt seinen Namen möglichst groß mit einer hellen Ölkreide auf ein weißes DIN-A3-Zeichenpapier. Dann werden die Buchstaben mit einer weiteren hellen Farbe umrahmt, ausgeschnitten und in die Mitte eines schwarzen DIN-A3-Naturpapiers geklebt. Jetzt dürfen alle KlassenkameradInnen ihren Namen rundherum mit hellen Ölkreiden auf das dunkle Papier schreiben.</p>
6 Das bin ich		<p><b>Das bin ich!</b> Bei diesem Bewegungsspiel sitzen alle Kinder im Kreis. Die LP nennt ein Merkmal, das auf mehrere SchülerInnen zutrifft. Das kann z. B. ein äußeres Merkmal, eine Charaktereigenschaft, ein Hobby oder die Lieblingsspeise sein. Alle Kinder, die das genannte Merkmal haben, stehen auf und wechseln so schnell wie möglich Plätze. Dieses Spiel macht deutlich, dass jedes Kind einmalig und besonders ist. Jeder hat Gemeinsamkeiten mit anderen, es gibt aber keine Kinder, auf die alles gleich zutrifft.</p>



<p>12 Grüne Kraft</p>		<p><b>Unterwegs mit Timi Taurus</b> Alle Kinder stellen sich hintereinander auf. Die LP stellt sich als Lokomotive (Timi Taurus) an die Spitze des Zuges. Auf Kommando setzen sich alle in Bewegung. Timi Taurus bestimmt, wie sich der Zug fortbewegt, z. B. hüpft er auf einem Bein, saust schnell wie der Blitz oder krabbelt auf den Knien. Später dürfen Kinder in die Rolle von Timi Taurus schlüpfen</p>
---------------------------	---	---